

Besteckeinwickelmaschine spart Zeit und Kosten

Innovative technische Lösungen für eine hygienische, schnelle und kosteneinsparende Großküchenplanung zu entwickeln, ist eine Herausforderung, der sich die Firma Thomas Dörr stellt. Das aktuelle Ergebnis: Die europaweit patentierte Besteckeinwickelmaschine optional mit Fillomat, die Bestecke in Serviettenpapier einwickelt.

In vielen Krankenhäusern werden Bestecke bisher in Servietten eingewickelt oder in Umschläge eingetütet. Dies geschieht zum einen aus hygienischen Gründen, zum anderen soll am Speiseverteiband mit nur einem Handgriff der Bestecksatz mit Serviette auf das Tablett gelegt werden können.

Durch den Einsatz der Besteckeinwickelmaschine mit Fillomat lässt sich viel Zeit einsparen, denn die Maschine



schaft bis zu 650 Wicklungen pro Stunde. Damit ist der Vorgang circa drei bis vier Mal so schnell wie das manuelle Einwickeln. Sollte ein Krankenhaus noch nicht maschinell einwickeln, so kann durch den Einsatz der technischen Lösung der Personalaufwand reduziert werden.

Durch die kompakte Bauweise und die am Gerät angebrachten Rollen lässt sich die Maschine platzsparend und

flexibel in die individuelle Küchenplanung integrieren. Die robuste Edelstahl-Vollverkleidung garantiert den Einsatz über viele Jahre.

Die gespülten Bestecke werden in der gewünschten Zusammenstellung (bis zu vier verschiedene Besteckteile) in den Eingabeschacht der Besteckeinwickelmaschine eingelegt. Die Bestecke müssen nicht mehr manuell vorsortiert werden, sondern kön-

nen aus einem unsortierten Besteckkorb in die Maschine satzweise eingeworfen werden. Der Bediener hat circa fünf Sekunden Zeit, um aus einem unsortierten Besteckkorb Messer, Gabel, Löffel und Kaffeelöffel herauszunehmen.

Die komplett fertig eingewickelten Bestecksätze können dann mittels Fillomat – der automatischen Besteckverteilung –

gleichmäßig in den Besteckbehälter einsortiert werden. Die gewünschte Befüllmenge der Besteckbehälter wird definiert und individuell programmiert. Ist die eingestellte Menge erreicht, wird der Vorgang unterbrochen, wodurch ein Behälterwechsel erfolgen kann. Um die spätere Zuordnung beziehungsweise Verteilung zu erleichtern, sind die Besteckbehälter in verschiedenen Farben erhältlich.

